

Heilberufe trafen sich im Zahnärztheaus

Europäische Themen in der Diskussion

Bereits zum zweiten Mal trafen sich die Spitzen der bayerischen Heilberufekammern in diesem Jahr – dieses Mal auf Einladung von Michael Schwarz, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer – im Münchener Zahnärztheaus. Neben der Diskussion über aktuelle Entwicklungen im Gesundheitswesen nach Inkrafttreten der Gesundheitsreform standen europäische Themen im Vordergrund.

Novellierung des Heilberufe-Kammergesetzes

Bis zum Oktober 2007 soll die neue Europäische Berufsanerkennungs-Richtlinie in nationales Recht umgesetzt werden. Dazu muss das bayerische Heilberufe-Kammergesetz novelliert werden. Erste Gespräche mit dem dafür zuständigen Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz wurden auf Verwaltungsebene geführt.

Im Entwurf des Staatsministeriums für den Ministerrat wird dem Wunsch der fünf Heilberufekammern Rechnung getragen, für vorübergehend oder gelegentlich in Bayern tätige Heilberufsträger aus dem EU-Ausland eine „Pro-forma-Mitgliedschaft“ einzuführen. Sie unterfallen nach europäischem Recht auch der Berufsgerichtsbarkeit des Landes, in dem sie ihren Beruf ausüben. Eine Vollmitgliedschaft sieht die Richtlinie 2005/36 hingegen nicht vor.

In diesem Zusammenhang muss auch die gegenseitige Anerkennung von Weiterbildungsabschlüssen geregelt werden. Hier sieht der Gesetzesentwurf vor, dass eine Nachprüfung obligatorisch ist. Eine Verbändeanhörung ist für den Herbst dieses Jahres vorgesehen.

Positionspapier in Vorbereitung

Ein weiterer Diskussionspunkt waren die von der EU-Kommission geplanten Gemeinschaftsmaßnahmen auf dem Gesundheitssektor. Hierzu werden die bayerischen Heilberufekammern ein Positionspapier vorlegen, das sie anlässlich eines Arbeitsbesuchs in Brüssel mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments und Mitarbeitern der Kommission besprechen wollen.

An der Diskussionsrunde im Zahnärztheaus nahmen für die Landesärztekammer deren Präsidenten Dr. Hans Hellmut Koch, Dr. Klaus Ottmann, Dr. Max Kaplan, für die Zahnärztekammer die Präsidenten Michael Schwarz und Christian Berger, für die Apothekerkammer deren Präsidenten Dr. Klaus Krötsch, Jutta Rewitzer und Thomas Benkert, für die Tierärztekammer die Präsidenten Prof. Dr. Theo Mantel und Dr. Rupert Ebner sowie für die Psychotherapeutenkammer Dr. Nikolaus Melcop und Dr. Bruno Waldvogel sowie die Geschäftsführer und Justiziarer teil.



Arbeitstreffen der führenden Vertreter der bayerischen Heilberufekammern im Münchener Zahnärztheaus

Foto: BLZK

Rechtsanwalt Peter Knüpper
Hauptgeschäftsführer der Bayerischen Landeszahnärztekammer